

Buchtipps: Bilderbücher für die Kleinen

Eine große und vielfältige Auswahl an Kinderbüchern steht in der Stadtbibliothek zum Ausleihen bereit



Die Nagolder Stadtbibliothek im Burgcenter bietet eine große Auswahl an Büchern aus verschiedensten Genres. Eine kleine Auswahl an Bilderbüchern hat das Team der Stadtbibliothek zusammengestellt.

Zu den in der Infobox genannten Öffnungszeiten können die Bücher ausgeliehen werden.

Steffi Freitag Muddelkuddel und das Daddelding

Muddelkuddel, Stauberich und Stinkelulle – das sind drei kleine Monster, die bei Lina im Kinderzimmer wohnen. Doch eines Tages hat Muddelkuddel auf einmal keine Lust mehr, mit seinen Freunden zu spielen. Er versteckt sich in seiner Schublade und starrt nur noch auf ein leuchtendes, viereckiges Ding, auf dem er stundenlang herumdrücken und wilde Spiele machen kann. Ob das dem kleinen Muddelkuddel auf Dauer guttut?

Jutta Langreuter Frida, die kleine Waldhexe – Schwarzer Kater, kleine Maus, hereinspaziert ins Hexenhaus!

Ganz klar, dass die kleine Waldhexe manchmal ein bisschen schusselig ist. Als Frida für den Hexenwettbewerb übt, geht jeder Spruch schief. Zum großen Hexentreffen kommt sie zu spät und beim Zubereiten der Suppe für den großen Zauberer Asnarack wirft sie aus Versehen ein paar Zauberkräuter in den Topf ... Doch Frida, der kleinen



Waldhexe kann niemand lange böse sein – irgendwie schafft sie es immer, aus jedem Missgeschick etwas Gutes zu machen.

Kathleen Freitag Pia Pustelinschen – Das Findel-Ei

Pia Pustelinschen ist das neugierigste und großzügigste Pustelblumenkind auf der ganzen Wiese. Mit ihren Freunden, Marienkäfer Mario und Ameise Frederick, erlebt sie viele umwerfende Abenteuer. An diesem schönen Sommermorgen stoßen sie auf ein Ei, das ganz verlassen im dichten Gras liegt. Natürlich wollen die Freunde die Eltern suchen, ist ja klar! Doch für ein Ameisenei ist es zu groß, für ein Vogelei zu klein. Zu wem mag das Ei wohl gehören? Ein Glück, dass auf der Sommerwiese alle zusammenhalten!



Ute Krause Robin und der Ritter Ich-Ich-Ich

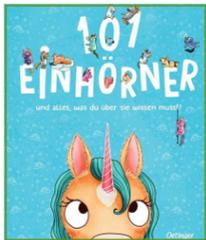
Ritter, Räuber, tapfere Helden. Alle fürchten sich vor dem eitlen und habgierigen Ritter Ich-Ich-Ich. Alle? Nein! Der tapfere Robin will nicht länger für den reichen Ritter schuften. In der Schatzkammer steckt er noch schnell eine leuchtende Münze ein und dann haut er ab. Doch was für ein Pech: Tief im Wald schnappt ihn eine Räuberbande! Als die Räuber hören, wo Robin herkommt, haben sie eine geniale Idee: Robin soll ihnen den Zugang zur Schatzkammer des Ritters verschaffen – zum Dank versprechen sie ihm die Freiheit. Doch der Räuberhauptmann hat die Rechnung ohne den Ritter und ohne eine gewisse leuchtende Münze gemacht.



Ruby van der Bogen

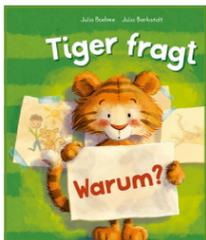
101 Einhörner und alles, was du über sie wissen musst!

Wusstest du, dass Einhorn-Babys Einhörnchen heißen, weil ihr Horn noch so klein ist? Dass sie mit ihrem Horn nicht nur zaubern, sondern auch Schlösser knacken können? Und dass es auf der ganzen Welt versteckte Eingänge in die zauberhafte Einhornwelt gibt? In diesem Buch erfährst du alles über Einhörner: Warum sie so gerne Kichererbsen essen, was das Besondere an Einhorn-Glitzer ist, wofür Einhörner Regenbögen zaubern und was es mit den sogenannten Keinhörnern auf sich hat ...



Julia Boehme Tiger fragt – Warum?

Warum? Darum! Theo und Tiger sind die allerbesten Freunde. Sie machen alles zusammen: frühstücken, anziehen, in den Kindergarten gehen, spielen und lesen. Und zu allem hat Tiger eine Frage: Warum müssen wir aufstehen? Warum gehen wir in den Kindergarten? Und warum muss Theo Zähne putzen? Wie gut, dass Theo so viel weiß! Aber warum haben sich Theo und Tiger eigentlich so lieb? Darum!



Debi Gliori Die kleine Eule will noch nicht ins Bett

Es ist schon spät, aber die kleine Eule will einfach noch nicht schlafen. Mama soll ihr lieber noch eine Geschichte vorlesen! Doch auch das hilft nicht,



denn das Eulenkissen ist viel zu knubbelig und die Eulendecke viel zu warm. Und dann ist plötzlich auch noch ihr Kuscheltier verschwunden! Wie soll die kleine Eule denn jetzt nur einschlafen? Aber dann verrät Mama ihr ein Geheimnis: Wenn die kleine Eule jetzt ihre Augen zu macht, ist viel schneller etwas Großes vor ...

Martin Fuchs Zum Gefurzttag viel Glück

Der Stinkelpinkel hat Geburtstag. Wie überaus schrecklich! Ein Stinkelpinkel mag nämlich alles was stinkt und zwackt und juckt und rülpst, aber auf keinen Fall eine fröhliche Geburtstagsparty mit leckerem Kuchen und hübschem Gesang. Und bestimmt haben die Tiere im Wald genau so etwas für ihn vorbereitet. Doch als der Stinkelpinkel sich endlich nach draußen traut, ist die Überraschung groß: Die Tiere haben eine stinkegrässliche Geburtstagsfeier vorbereitet, mit Gefurztagslied und dem hässlichsten Geschenk, das der Wald je gesehen hat. Der Stinkelpinkel ist überglücklich. So hat er sich seinen Gefurzttag nicht mal in seinen kühnsten Träumen vorgestellt. Und er merkt, was für gute Freunde er hat.



Sebastian Horn Kleiner großer Bagger

Plitschplatscheratschditschvitteldatsch, trommelt der Regen gegen Roberts Kinderzimmerfenster. Und das nun schon seit Tagen! Ganz genauso grummelig grau wie der Himmel ist im Moment auch Roberts Stimmung. So ein mieses, kaltes Sauwetter! Gerade jetzt, wo doch endlich seine ersten großen Ferien angefangen haben. Bevor auch



noch die Stadt in seinem Sandkasten im Regen versinkt, versucht er mit dem großen gelben Bagger die Regenwolken vom Himmel zu pflücken. Doch kaum haben sie kurz durchgeatmet, fängt es wieder an zu regnen, sogar noch schlimmer als zuvor! Deshalb machen sie sich auf die Reise in die Richtung, aus der die Wolken kommen. Endlich erreichen sie Nepal und kommen im Himalaya der Ursache für den nie endenden Regen auf die Spur ...

Lucy Astner Nur Mut, kleiner Schmolmops

Eigentlich freut sich der kleine Schmolmops auf seinen ersten Tag in der Kita! Doch irgendwie ist das auch ein komisches Gefühl in seinem Mops-Bäuchlein. Was, wenn die anderen Mops-Kinder ihn nicht mögen? Nur gut, dass der Specht, das Kaninchen, der Hamster und viele andere Freunde ihm zeigen, wie man Angst spielend überwinden kann: mit hüpfen, klatschen oder auf den Boden trommeln. So richtig wohl in seiner Haut fühlt sich der kleine Schmolmops aber erst, als er einfach er selbst ist. Denn das ist das Aller-mutigste überhaupt!



(Texte: red/Fotos: Buchverlage)

Information

Stadtbibliothek
Burgcenter
Marktstraße 60/1
Telefon: 07452 681-380
E-Mail:
info@stadtbibliothek-nagold.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag
und Freitag: 10 bis 18 Uhr
Mittwoch und
Samstag: 10 bis 14 Uhr